KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Demerath
AGS-Schlüssel: 23301016

Stichtag: 31.03.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 285

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 14

Einwohner gesamt: 299

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	142	49,825	143	50,175	285	100
davon Ausländer	10	47,619	11	52,381	21	7,368
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	64,286	5	35,714	14	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**151**	**50,502**	**148**	**49,498**	**299**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	10	3,509	9	3,158	19	6,667
10-19 Jahre	6	2,105	16	5,614	22	7,719
20-29 Jahre	18	6,316	19	6,667	37	12,982
30-39 Jahre	18	6,316	14	4,912	32	11,228
40-49 Jahre	18	6,316	14	4,912	32	11,228
50-59 Jahre	26	9,123	32	11,228	58	20,351
60-69 Jahre	27	9,474	16	5,614	43	15,088
70-79 Jahre	7	2,456	11	3,86	18	6,316
80-89 Jahre	11	3,86	11	3,86	22	7,719
90-99 Jahre	1	0,351	1	0,351	2	0,702
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**142**	**49,825**	**143**	**50,175**	**285**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,053	1	0,351	4	1,404
3-5 Jahre	3	1,053	4	1,404	7	2,456
6-15 Jahre	8	2,807	13	4,561	21	7,368
16-17 Jahre	1	0,351	7	2,456	8	2,807
18-20 Jahre	3	1,053	3	1,053	6	2,105
gesamt	**18**	**6,316**	**28**	**9,825**	**46**	**16,14**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,351	1	0,351	2	0,702
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	2	0,702	2	0,702
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,702	1	0,351	3	1,053
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,351	0	0	1	0,351
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,351	1	0,351	2	0,702
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**5**	**1,754**	**5**	**1,754**	**10**	**3,509**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	16	5,614	11	3,86	27	9,474
römisch-katholisch	97	34,035	98	34,386	195	68,421
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	2	0,702	2	0,702
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,702	1	0,351	3	1,053
ohne Angabe, gemeinschaftslos	27	9,474	31	10,877	58	20,351
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**142**	**49,825**	**143**	**50,175**	**285**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	56	19,649	55	19,298	111	38,947
verheiratet	64	22,456	64	22,456	128	44,912
verwitwert	8	2,807	14	4,912	22	7,719
geschieden	12	4,211	9	3,158	21	7,368
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,702	1	0,351	3	1,053
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**142**	**49,825**	**143**	**50,175**	**285**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.